

Das Jugendspielsystem im Bezirk Kocher-Rems für die Saison 2009/2010

Aufgrund von § 20 Abs. 2, der Jugendordnung des WFV wird das Jugendspielsystem der Bezirke im Einvernehmen mit dem Verbandsjugendausschuss vom jeweiligen Bezirksjugendausschuss festgelegt.

A-, B- und C-Junioren

- (1) Im Bezirk Kocher-Rems spielt eine Bezirksstaffel mit max. 10 Mannschaften. Aus der Bezirksstaffel steigen im Normalfall die **drei** letztplatzierten Mannschaften ab. Sollte aufgrund von Absteigern aus übergeordneten Staffeln die festgelegte Staffelfgröße überschritten werden, steigen sofort so viele Mannschaften mehr ab, bis die Zahl von 10 Mannschaften erreicht ist.
- (2) Zu Beginn einer Runde werden die anderen Mannschaften nach geografischen Gesichtspunkten in mehrere Qualifikationsstaffeln eingeteilt, die in einer einfachen Runde ihre Spiele austragen.
- (3) Nach Abschluss der Qualifikationsrunde (Qualirunde) werden zwei Leistungsstaffeln gebildet. Über die Zusammensetzung und die Einteilung entscheidet der Bezirksjugendausschuss unter Berücksichtigung der in der Qualirunde erzielten Ergebnisse. Dies gilt besonders auch dann, wenn aus witterungs- oder sonstigen Gründen die Qualirunde nicht ordnungsgemäß zu Ende gespielt werden könnte.
- (4) Der Meister jeder Leistungsstaffel steigt in die Bezirksstaffel auf.
Die beiden zweiplatzierte Mannschaften ermitteln einen dritten Aufsteiger. Die Spiele werden nach dem Pokalsystem mit Hin- und Rückspielen ausgetragen. Besteht nach Austragung dieser Spiele Punktgleichheit, so entscheidet die Tordifferenz. Steht auch hiernach kein Sieger fest, so wird dieser im Anschluss an das Rückspiel ohne Verlängerung durch Strafstoßschießen ermittelt.
- (5) Alle anderen Mannschaften der Qualirunde werden nach geografischen Gesichtspunkten in Kreisstaffeln eingeteilt, die in einer einfachen Runde im Frühjahr ihren Staffelsieger ermitteln.

D-Junioren

- (1) Im Bezirk Kocher-Rems spielt eine Bezirksstaffel mit max. 10 Mannschaften. Aus der Bezirksstaffel steigen im Normalfall die drei letztplatzierten Mannschaften ab.
- (2) Zu Beginn einer Runde werden alle anderen Mannschaften nach geografischen Gesichtspunkten in mehrere Qualistaffeln eingeteilt, die in einer einfachen Runde ihre Spiele austragen.
- (3) Nach Abschluss der Qualirunde werden drei Leistungsstaffeln gebildet, die in einer einfachen Runde ihren Meister ermitteln. Über die Zusammensetzung und die Einteilung entscheidet der Bezirksjugendausschuss unter Berücksichtigung der in der Qualirunde erzielten Ergebnisse. Dies gilt insbesondere auch dann wenn aus witterungs- oder sonstigen Gründen die Qualirunde nicht ordnungsgemäß zu Ende gespielt werden konnte.
- (4) Der Meister jeder Leistungsstaffel steigt in die Bezirksstaffel auf.
- (5) Alle anderen Mannschaften der Qualirunde werden nach geografischen Gesichtspunkten in Kreisstaffeln eingeteilt, die in einer einfachen Runde im Frühjahr ihren Staffelsieger ermitteln.
- (6) Die 7er Mannschaften der C- und D-Junioren werden zunächst in Qualistaffeln eingeteilt, die in einer einfachen Runde spielen. Zu der Verbandsrunde im Frühjahr werden die Mannschaften unter Berücksichtigung der erzielten Ergebnisse aus der Qualirunde neu eingeteilt, sofern es die geografischen Gegebenheiten zulassen.

Bei Staffelfgrößen bis 6 Mannschaften wird in einer Doppelrunde gespielt (A – D-Junioren)

E-Junioren und F-Junioren

- (1) Die E-Junioren tragen ihre Spiele im Herbst mit 7er Mannschaften und die **F-Junioren in 5er-Mannschaften** entsprechend den vom Verbandsjugendausschuss erlassenen besonderen Durchführungsbestimmungen zunächst in einer einfachen Qualirunde (F-Junioren: Schnupperrunde) in Form von Einzelspielen aus. Es werden Staffeln mit max. 8 Mannschaften (F-Junioren: 6 Mannschaften) gebildet.
- (2) Im Frühjahr ermitteln die E- und F-Junioren in Staffeln mit max. 8 Mannschaften in Form von Einzelspielen ihren Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde (F-Junioren: Freundschaftsrunde). Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss anhand der Ergebnisse der Qualirunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse es zulassen.

Juniorinnen

A-Juniorinnen

- (1) Ab der Saison 2008/2009 wird der Spielbetrieb für die A-Juniorinnen eingerichtet. Die Mannschaften spielen die Spielform 9 gegen 9. Im Herbst spielen die Mannschaften eine Qualirunde. Bei Staffeln bis zu 6 Mannschaften wird eine Doppelrunde gespielt. Im Frühjahr wird eine Punktrunde gespielt. Auch wieder bei Staffeln mit bis zu 6 Mannschaften eine Doppelrunde.
- (2) Bei mehr als 6 Mannschaften in der Staffel entfällt die Doppelrunde.

B-Juniorinnen

- (1) Die Verbandsrundenspiele der B-Juniorinnen werden nach den Bestimmungen der Jugendordnung des WFV durchgeführt. Sofern im Bezirk Kocher-Rems genügend Mannschaften gemeldet werden, spielen sie im Herbst in Qualistaffeln zu max. **10** Mannschaften sofern sie nicht vom Verbandsjugendausschuss der Verbandsstaffel (11 er Mannschaften) zugeordnet werden. In der Rückrunde steigen die jeweils 4 bestplatzierten Mannschaften der Qualistaffel in die Bezirksstaffel auf. Die verbleibenden Mannschaften werden in Kreisstaffeln nach geografischen Gesichtspunkten zusammengefasst und spielen ihren Staffelsieger aus.

Auch in der Saison 2009/2010 wird den Vereinen die Möglichkeit geboten, auf Bezirksebene mit 11er und 7er Mannschaften zu spielen. Hier gilt analog die Bestimmung der A-Juniorinnen, dass bei Staffeln bis zu 6 Mannschaften im Herbst eine Doppelqualirunde und im Frühjahr eine solche als Punktrunde gespielt wird.

C-Juniorinnen

- (1) Die C-Juniorinnen spielen mit 7er- Mannschaften im Herbst in Qualistaffeln zu max. **10** Mannschaften. Von den Qualistaffeln steigen im Frühjahr die 4 bestplatzierten Mannschaften in die Bezirksstaffel auf. Die restlichen Mannschaften bilden Kreisstaffeln und spielen dort den Kreismeister aus.
- (2) Sollten nur Staffeln mit max. 6 Mannschaften zustande kommen, spielen diese analog der B-Juniorinnen Doppelrunden.

D-Juniorinnen

- (1) Die D-Juniorinnen (7er-Mannschaften) tragen ihre Spiele in Form von Einzelspielen, im Herbst zunächst in Qualistaffeln und im Frühjahr in einer einfachen Punktrunde. Bei Staffeln bis zu 6 Mannschaften wird analog den Bestimmungen der B-Juniorinnen, im Herbst eine Doppelqualirunde und im Frühjahr in einer Doppelpunktrunde der Bezirkssieger ausgespielt.

Nachmeldungen von Mannschaften:

Nachmeldungen von neuen Mannschaften zu den Rundenspielen im Frühjahr sind bis spätestens zum 31.12. des Vorjahres möglich. Dies gilt ebenso für Ummeldungen von 7er zu 11er oder 9er Mannschaften und umgekehrt. Auch die Meldung einer Nichtteilnahme zu den Rundenspielen im Frühjahr muss zu diesem Zeitpunkt erfolgt sein.

Anlage 1 zum Spielsystem 2009/2010:

Festlegung des Bezirksjugendausschuss in seiner Sitzung am 21. April 2009 zur Vorgehensweise zur Ermittlung der Leistungsstaffeln der A- bis D-Junioren:

Bei der Einteilung der Qualistaffeln wird bereits festgelegt, wie viel Vereine pro Staffel künftig in der jeweiligen Leistungsstaffel spielen werden.

Danach richtet sich die Zahl der Mannschaften pro Leistungsstaffel.

Jede Qualistaffel stellt die festgelegte Zahl von Mannschaften für die Leistungsstaffel, wobei die folgende Reihenfolge gilt:

- a) Zahl der erzielten Punkte (ohne Rücksicht auf die Zahl der Spiele).
- b) **Bei Punktgleichheit von in Frage kommenden Mannschaften wird der Aufsteiger in einem Entscheidungsspiel ermittelt. Kommen hierfür mehr als zwei Vereine in Frage, entscheidet das Los, welche Vereine zuerst antreten. Das Entscheidungsspiel findet auf dem Platz des Vereins statt, der beim Verbandsrundenspiel in der Qualirunde der beteiligten Mannschaften auswärts gespielt hat. Steht nach dem Spiel kein Sieger fest, so wird dieser im Anschluss an das Spiel ohne Verlängerung durch Strafstoßschießen ermittelt. Sollte das Entscheidungsspiel nicht stattfinden können (aus welchen Gründen auch immer) entscheidet der BJA über die Zusammenstellung der Leistungsstaffel.**

Anlage 2 zum Spielsystem 2009/2010

Festlegung des Bezirksjugendausschuss bei seiner Sitzung am 21. April 2009 zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit in der Verbandsrunde bzw. Frühjahrsrunde.

Bei Punktgleichheit in der Verbands-/Frühjahrsrunde zur Ermittlung des Meisters oder eines mit einem besonderen Recht (Auf-/Abstieg usw.) ausgestatteten Platzes finden bei Punktgleichheit Entscheidungsspiele (ausgenommen F-Junioren einschließlich Bambini) statt.

Sind mehr als zwei Vereine punktgleich entscheidet das Los wer zuerst gegen wen anzutreten hat.

Bei allen Bezirksstaffeln finden die Entscheidungsspiele grundsätzlich auf einem neutralen, möglichst zentral gelegenen Platz statt, es sei denn, die beteiligten Vereine einigen sich auf einen bestimmten Platz.

Bei allen Leistungs- und Kreisstaffeln der A- bis E-Junioren finden die Entscheidungsspiele auf dem Platz des Vereins statt, der beim Verbandsrundenspiel (nicht in der Qualirunde) der beteiligten Mannschaften auswärts gespielt hat.

Bei den F-Junioren einschließlich der Bambini wird kein Meister ermittelt. Also finden auch keine Entscheidungsspiele statt.

Anlage 3 zum Spielsystem 2009/2010

Festlegung zur Bildung der Leistungsstaffeln 2009/2010:

| Bereich | Leistungsstaffeln | Qualifikation |
|------------|--------------------------|-----------------------------------|
| A-Junioren | 2x 10 Mannschaften | erste 4 jeder Qualistaffel |
| B-Junioren | 2x 9 Mannschaften | erste 3 jeder Qualistaffel |
| C-Junioren | 2x 9 Mannschaften | erste 3 jeder Qualistaffel |
| D-Junioren | 3x 10 Mannschaften | erste 3 jeder Qualistaffel |

Überarbeitet und beschlossen vom Bezirksjugendausschuss.

03.07.2009